

Köln, 19. März 2008

Newsletter Nummer 44

Liebe Nachbarn60,

nachfolgend aktuelle Informationen:

1) Der Termin für das nächste Nachbarschaftstreffen steht jetzt fest.

Donnerstag, der 24. April 2008, 20 Uhr.

Und zwar wieder im alten Worringer Bahnhof (Kempener Straße 135).

Hier schon mal die derzeit vorliegenden Tagesordnungspunkte:

- Bezirksbürgermeister Bernd Schößler stellt sich vor und beantwortet unsere Fragen
- Geplantes Sommerfest am Samstag, den 16. August, 15 bis 22 Uhr
- Verkehrsberuhigung Werkstattstraße
- Parkplatzsituation im Umfeld
- Gestaltungssatzung - zwischen Uniformität und Wildwuchs
- Platzmöblierung - Pro und Contra
(seitens einiger Nachbarn wurde der Wunsch nach Spielgeräten für ältere Kinder auf einem der Gemeinschaftsplätze eingebracht)
- Verein Nachbarn60 e.V. Bericht des Kassenprüfers

2) Sommerfest am Samstag, den 16. August, 15 bis 22 Uhr, auf dem roten Platz (am Baufeld 41 und 42 gelegen)

Gesucht werden

- Aktive, die das Fest mitgestalten (bitte melden)
- Ideen (bitte melden)

3) Verkehrsberuhigung Werkstattstraße

Hinweis für alle AutofahrerInnen, welche die Werkstattstraße auf dem Weg zum Parkhaus benutzen: **Auf dem letzten Stück der Werkstattstraße gilt Tempo 10.**

4) Getränkeliieferdienst

Es kann jetzt auch per E-Mail bestellt werden:
E-Mail-Adresse lautet getraenkekuban@web.de.

Hier noch mal das wesentliche zur Erinnerung:
Die Lieferung erfolgt jeden Mittwoch von 18 bis 19:30 Uhr.

Es muss unbedingt vorher (bis Dienstag, 17Uhr) telefonisch oder per Mail bestellt werden (Fon: 0221-555 089 – Stichwort „Autofreie Siedlung“).

An dieser Stelle sei auch noch mal auf **Naturata** hinweisen:

Das Naturkostfachgeschäft Naturata liefert ebenfalls jeden Mittwoch von 18 bis 19:30 Uhr in die Autofreie Siedlung – Bestellung per Fon: 9440230 oder über www.naturata-koeln.de

5) Umgang mit in der Mobiliätszentrale ausgeliehenen Karren, Anhängern und Biertischgarnituren

Aus gegebenen Anlass möchten wir darauf hinweisen, dass

- die ausgeliehenen Gegenstände bei Verschmutzung vom Benutzer zu reinigen sind
- Defekte an den Gegenständen dem Mitarbeiter der Mobiliätszentrale zu melden sind, bzw. eine entsprechende Anmerkung in dem ausliegenden Entleihverzeichnis zu schreiben ist. Bei verursachten Schäden ist Ersatz zu leisten (kann ggf. über eine vorhandene private Haftpflichtversicherung abgewickelt werden).

6) geplanter Testbetrieb mit einem Tandem und einem Faltrad

Hier ist in absehbarer Zeit ein 3-monatiger Testbetrieb geplant. Bei einer entsprechenden Nachfrage sollen die Fahrzeuge dauerhaft zur Verfügung stehen.

7) Infos zum geplanten Gebäude der GAG (Baufeld 33)

- Allgemeines zum GAG-Baukörper
 - geplanter Baubeginn: Frühjahr/Frühsummer 2008
 - geplante Bezugfertigkeit: Herbst 2009
 - normalerweise starten die Vermietungsaktivitäten $\frac{1}{2}$ bis $\frac{3}{4}$ Jahr vor der geplanten Bezugfertigkeit.
 - Im EG werden 13 Wohnungen begleitetes Wohnen (in Kooperation mit der Caritas) für geistig Behinderte vorgesehen (Einkommensgruppe A).
 - In den höher gelegenen Geschossen werden insgesamt 51 Wohnungen für Mieter der Einkommensgruppe B gebaut.
 - Der lange Baukörper wird optisch in zwei Gebäude unterteilt: ein „freistehendes“ Treppenhaus steht zwischen den beiden Gebäudeteilen. Dieses Treppenhaus wird über „Brücken“ mit den beiden Gebäuden links und rechts verbunden



Vorderansicht



Rückansicht

- Mehrgenerationen-Wohnprojekt
 - Von den oben genannten 51 Wohnungen sind 15 öffentlich geförderte Wohnungen für ein Mehrgenerationenwohnprojekt vorgesehen. Diese Wohnungen sind zwischen 45 qm und 104,75 qm groß. Zwei Drittel der Wohnungen sollen an jüngere Menschen/Familien vergeben werden, ein Drittel an ältere Menschen. Alle Wohnungen sind barrierefrei. Zum Bezug der Wohnungen wird ein Wohnberechtigungsschein der Einkommensgruppe B benötigt.
 - Gemeinschaftsraum
Zusätzlich zu den Wohnungen gibt es einen ca. 60 qm großen Gemeinschaftsraum mit einer Gemeinschaftsterrasse (Himmelsrichtung Südost, also in die Siedlung hinein)
 - Auf www.nachbarn60.de findet man unter der Rubrik *Verschiedenes* unter dem Punkt *Mehrgenerationen-Wohnprojekt im Stellwerk60* weitere Informationen.
- Nahversorgung
 - Das Erdgeschoss des südlichen Gebäudes (insgesamt 320 qm) ist für Läden (260 qm) und den Gruppenraum vorgesehen (60 qm). Die einzelnen Ladengrößen werden in Abhängigkeit von den konkreten Mietern festgelegt.
 - Nachbarn60 sind aufgefordert, Interessenten zu nennen. Die GAG hat diesbezüglich noch nicht akquiriert.
- Autofreiheit - Mietinteressenten
 - Die GAG begrüßt das Angebot des Vereins Nachbarn60 e.V., zukünftige Bewohner im Vorfeld über die Besonderheiten des autofreien Wohnens zu informieren, um eventuelle Probleme zu einem späteren Zeitpunkt zu vermeiden.
 - Diese Informationen können vom Nachbarn60 e.V. im Rahmen von Info-Veranstaltungen gegeben werden.
 - Die GAG begrüßt es, wenn Nachbarn60 Mietinteressenten nennt bzw. vermittelt.
- Bauliche Verbesserungen
 - Die derzeit umständliche Türöffnung zu den Fahrradkellern bei den Mehrfamilienhäusern wurde der GAG mitgeteilt. Der zuständige Architekt wird sich die Situation Vorort anschauen ggf. eine Verbesserung einplanen.
 - Die heutigen Mehrfamilienhausbewohner der Autofreien Siedlung sind aufgerufen, weitere alltagsgerechte Verbesserungsvorschläge zu melden.

8) Neue Infos auf unserer WebSite www.nachbarn60.de

- Unter der Rubrik *Fotogalerien* befinden sich unter *Baufortschritt* sowie unter *Fahrzeuge der BenutzerInnen* einige neue Fotos – weitere Fotos sind willkommen!
- Unter der Themenrubrik *Mobilität/Mobilitätszentrale* befindet sich jetzt auch ein „Gruppenfoto“ aller in der Mobilitätszentrale kostenfrei ausleihbaren Transportmittel.

9) Altersgemischte Kindergartengruppe hat noch freie Plätze

Folgendes externe Angebot wurde uns übermittelt:

Wir sind eine kleine altersgemischte Kindergartengruppe (0-6 Jahre, 18 Kinder, 4 Betreuungskräfte) in Nippes; Organisationsform: Elterninitiative/e.V.

Für das kommende Kindergartenjahr bieten wir Plätze sowohl für unter 3-Jährige als auch für ältere Kinder (bevorzugt 4 oder 5 Jahre an).

Bei Interesse bitte melden bei: (Joachim.Frank(AT)mds.de) für den Vorstand der „Hüppedeercher“. Weiter Infos auch unter www.hueppedeercher.de.

Viele Grüße

Der Vorstand von Nachbarn60 e.V.